

Medienmitteilung – 12. Dezember 2024

Swiss Medical Network übernimmt Spital Zofingen

Schaffung einer neuen integrierten Versorgungsregion

Zofingen/Aarau, 12. Dezember 2024 – Die Privatklinikgruppe Swiss Medical Network Holding SA (SMN) übernimmt die Spital Zofingen AG (SZAG), eine Tochtergesellschaft der Kantonsspital Aarau AG (KSA). Damit wird das Spital Zofingen Mitglied des Swiss Medical Network. Dies ebnet den Weg für die Schaffung einer innovativen integrierten Versorgungsregion.

Im Rahmen dieser Transaktion wird das KSA strategischer Aktionär von SMN mit einem Anteil von 3,57 % und ist im Verwaltungsrat von SMN durch seinen Präsidenten, Dr. Daniel Lüscher, vertreten. Diese Zusammenarbeit zielt darauf ab, eine integrierte Versorgungsregion zu entwickeln, die den aktuellen Herausforderungen des Gesundheitswesens begegnet und gleichzeitig die Qualität und Nähe der Versorgung für die Bevölkerung gewährleistet. Die neue Partnerschaft markiert auch den Beginn einer strategischen Zusammenarbeit zwischen KSA und SMN.

Dr. Daniel Lüscher, Präsident des Verwaltungsrats des KSA, erklärt: «Wir sind stolz darauf, diesen neuen Schritt mit Swiss Medical Network zu gehen. Diese Partnerschaft bietet vielversprechende Perspektiven für die qualitative Optimierung der medizinischen Dienstleistungen und die Integration von Versorgungswegen zugunsten unserer Patientinnen und Patienten. Besonders freut mich, dass die Arbeitsplätze erhalten bleiben. Ich danke den Mitarbeitenden der SZAG herzlich für ihren grossen Einsatz in den Jahren der Zugehörigkeit zum KSA.»

Vorteile für Mitarbeitende sowie Ärztinnen und Ärzte

Die 770 Mitarbeitenden des Spitals Zofingen, inklusive des Pflegezentrums mit rund 80 Mitarbeitenden, behalten ihre aktuellen Arbeitsverträge und profitieren von zusätzlichen Möglichkeiten in den Bereichen Weiterbildung und beruflicher Mobilität innerhalb des Netzwerks von SMN. Neue Synergien werden auch die beruflichen Erfahrungen der medizinischen und nicht-medizinischen Teams verbessern.

Raymond Loretan, Präsident des Verwaltungsrats von SMN, betont: «Die Integration des Spitals Zofingen in unser Netzwerk ist Teil unserer Strategie, innovative Versorgungsmodelle in Gesundheitsregionen zu entwickeln und gleichzeitig die Kontinuität und Nachhaltigkeit der bestehenden Dienstleistungen zu gewährleisten.»

Eine integrierte Versorgungsregion: Gemeinsame Vision und Ambitionen

Diese Partnerschaft zielt darauf ab, bis 2026 eine integrierte Versorgungsregion zu schaffen, die auf dem VIVA-Modell basiert, das in Zusammenarbeit mit dem Versicherer Visana entwickelt wurde. Inspiriert von Erfolgen in anderen Regionen liegt der Fokus dieser Initiative auf Prävention, effizienten Versorgungswegen und Innovation. Das KSA wird eine zentrale Rolle als Referenzspital für die tertiäre Versorgung in dieser Region spielen.

Medienkontakt

Kantonsspital Aarau

Joël Hoffmann, Media Relations

Tel.: +41 62 838 94 60

E-Mail: medien@ksa.ch

Swiss Medical Network

Kommunikationsabteilung

Tel.: +41 79 486 34 14

E-Mail: media@swissmedical.net

Über KSA:

Das Kantonsspital Aarau, das Spital Zofingen, das KSA am Bahnhof in Aarau, das KSA Lenzburg sowie das KSA Frick behandeln jährlich über 35'000 Patientinnen und Patienten stationär sowie rund 740'000 ambulant. An unseren Standorten versorgen wir die Bevölkerung rund um die Uhr mit medizinischen Leistungen, von der Grundversorgung über die spezialisierte bis hin zur hochspezialisierten Medizin. Mit rund 5'500 Mitarbeitenden sind wir einer der bedeutendsten Arbeitgeber im Kanton.

Besuchen Sie das KSA auf www.ksa.ch, [X](#), [LinkedIn](#), [Facebook](#), [YouTube](#) oder [Instagram](#). Spannendes rund um Ihre Gesundheit finden Sie auf unserem [Blog](#).

Über Swiss Medical Network:

Swiss Medical Network ist eine der beiden führenden privaten Klinik- und Spitalgruppen in der Schweiz. Rund 2'300 Ärztinnen und Ärzte sowie 4'100 Mitarbeitende sind in den 21 Kliniken und Spitalern sowie den über 60 ambulanten Zentren tätig, die sich auf 15 Kantone und alle Sprachregionen des Landes verteilen. Die Gruppe deckt das gesamte medizinische Spektrum ab und führt Listen- und Vertragsspitäler. Die Einrichtungen verfügen über insgesamt rund 1'500 Betten und führten 2023 mehr als 75'000 chirurgische Eingriffe durch. Insgesamt wurden über 700'000 Patientinnen und Patienten ambulant betreut. Swiss Medical Network war Mehrheitsaktionärin von der Hôpital du Jura bernois SA, bevor sie in die Réseau de l'Arc Gesundheitsorganisation übergang. Swiss Medical Network ist eine 80-prozentige Tochtergesellschaft (direkt und indirekt) der an der SIX Swiss Exchange börsenkotierten AEVIS VICTORIA SA.